
Subject: Finasterid seit 10 Monaten

Posted by [Carlos85](#) on Sun, 20 Jul 2014 01:36:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich bin schon seit einiger Zeit in dem Forum unterwegs, da ich an Haarausfall leide wie wohl die meisten hier. Ich bin 29 und mein Haarstatus ist momentan von Geheimratsecken und immer dünner werdendem Haar geprägt. Vor ca. 10 Monaten beschloss ich mit Finasterid zu beginnen. Das lief in der Anfangsphase ziemlich gut. Mein Haar wurde dicker und ich war nach ca. 5 Monaten sehr zufrieden mit meinem Haarstatus.

Leider ist es nun seit ein paar Wochen so, dass mir verstärkt Haare ausfallen. Das erkenne ich morgens auf meinem Kissen, im Handtuch etc.. Es kommt mir so vor, als ob es wesentlich mehr sind als noch vor der Finasterid Behandlung. Ich nehme Finasterid von Biomo geteilt. Angefangen habe ich mit 2,5 alle 2-3 Tage und bin vor einiger Zeit auf 1,25 mg pro Tag mit einem Tag Pause umgestiegen.

Kann mir jemand sagen, woran das liegen könnte. Handelt es sich um ein verspätetes Shedding oder wirkt Finasterid einfach nicht mehr bei mir und es fällt nun der ganze Neuwuchs wieder aus?

Es ist etwas zum Verzweifeln, denn man liest hier hier so viele Theorien über Dutasterid, Minox etc.

Hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht oder weiß etwas dazu?

Danke schon mal für euer Feedback

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten

Posted by [ru-power](#) on Sun, 20 Jul 2014 09:57:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1x Dut dazu pro Woche.

Bei mir hat sich die HA-Frequenz nicht mehr stark verändert seit Monat 3 (wo es dann besser wurde). Nur mit anderen Mitteln wurde es noch besser.

Verändert sich dein Haarstatus?

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten

Posted by [Carlos85](#) on Sun, 20 Jul 2014 16:34:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

danke für deine Antwort. Bei mir sieht es so aus, dass ich anfangs sehr gut auf Finasterid angesprungen bin. Meine Haare wurden dichter und kräftiger. Jetzt habe ich das Gefühl, dass

sich auch mein Haarsatus wieder etwas zurückentwickelt. Was ich an Haaren in der Hand habe, wenn ich mir durch die haare fahre oder nur ganz leicht ziehe, ist teilweise schon heftig.

Hast du diese Negativerfahrung mit Finasterid auch gemacht? Ich überlege jetzt eine Pause einzulegen, weiß aber nicht, ob das was bringt.

Mit Dut habe ich leider keinerlei Erfahrungen. Wie wendet man das an und was bringt es für NW mit sich? Handelt es sich dabei auch um ein Verschreibungspflichtiges Medikament?

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [ru-power](#) on Sun, 20 Jul 2014 17:05:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dut ist im Prinzip ähnlich wie Fin. Nur dass es stärker ist.

Nimmt man normalerweise oral, ud kannst es aber zuerst topisch versuchen. Such nach Dutasterid im Forum, gibt nen Erfahrungsthread.

Die Kombi Fin + Dut ist potenter als eins alleine

Nein, bei mir hat Fin keine Wirkungseinbußen gezeigt. Daher nehme ich auch (noch) kein Dut oral.

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Carlos85](#) on Sun, 20 Jul 2014 18:21:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du das mit den Pausen von Anfang an gemacht? Das könnte bei mir ja eventuell alles an der Upregulation liegen

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 21 Jul 2014 11:02:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat bei dir Fin nur 5-10 Monate (gut) gewirkt????
Bei mir hat's ab 5 Monate bis fast 13 Jahre gewirkt! Hatte wohl Glück!
Ich nehm ab jetzt nur noch topische Sachen.
Dir gutes Gelingen!

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Carlos85](#) on Mon, 21 Jul 2014 18:43:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir hat es eigentlich schneller gewirkt, optisch ist es wohl nach ungefähr 4 Monaten aufgefallen und hat dann 6 Monate gut gehalten. Nur leider fallen seit ein paar Wochen wieder richtig viel Haare aus.

Wie wirken denn bei dir die topischen Mittel und was könntest du empfehlen. Wenn ich mir die ganzen Foren hier so durchlese, sind sie eher verwirrend als Hilfreich. Man bekommt sehr viel Informationen, aber irgendwie macht es dann doch jeder anders. Ich würde die Anzahl der Medikamente eher gering halten. Wie wendest du den RU an und woher beziehst du es?

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 21 Jul 2014 20:32:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn bei dir Fin angeschlagen hat, wirkt es auch jetzt noch...und noch viele Jahre.

Mein Tipp ist einfach weiternehmen. Selbst wenn es zu hohem Haarwechsel kommt. ich habe Monate für Monate für Monate immer über 100 Haare. Und vermutlich auch jetzt noch. Und der Haarstatus ist absolut stabil geblieben..

Du tust was du kannst. Ich würde dabei bleiben und nicht was anderes tun. Fin ändert die Haare weit über ein Jahr hinaus. Wir sind alle verzweifelt und ungeduldig, aber der Scheiß dauert viel viel länger als du denkst!!!

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Carlos85](#) on Mon, 28 Jul 2014 18:22:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,
ich habe jetzt mal eine Pause eingelegt von 3-4 Wochen. Bin gerade im Ausland und werde wieder anfangen, wenn ich zurück nach Deutschland komme. Ich hoffe, dass es wirklich wieder wirkt. Die Sache mit den Pausen wirkt für mich am schlüssigsten. Der Haarausfall geht leider ungehindert weiter. Ich merke auch, dass die Haare etwas dünner werden. Hoffentlich ist da noch was zu machen.

Nach stöbern im Forum überlege ich jetzt noch eine geringe Menge Dut oder RU hinzuzufügen. Besonders bei Dut ist mir etwas mulmig, da man nicht unbedingt positive Sachen drüber liest. Oh man, das Thema ist ziemlich nervig. Leider sind die Meinungen bzgl. der unterschiedlichen Mittel sehr unterschiedlich

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Carlos85](#) on Mon, 28 Jul 2014 18:55:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach ja, noch ein kleiner Nachtrag zu meiner Geschichte. ich nutze die Biomo Generika und wie schon gesagt, bin ich gerade auf Reisen. Während der Reise ist in meinem Rucksack so ziemlich an jedem Tabletten Pack die Schutzhüllen aufgegangen, was mir erst nach ein einiger Zeit aufgefallen ist. Ich habe die Tabletten dann in ein Behälter getan. Was noch hinzu kam ist, dass ich oft in sehr warmen Regionen unterwegs war mit teils 38 Grad Temperatur.

Könnte hier hierdurch ein Wirkungsverlust aufgetreten sein?

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 28 Jul 2014 20:26:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir können alle nur spekulieren ob es so ist. Ich würde ehrlich gesagt mal abwarten und einfach mit Fin weitermachen, wenn du wieder daheim bist. ich sehe keinen Grund, warum das plötzlich nicht mehr wirken sollte, selbst wenn du jetzt etwas mehr haarwechsel hast.

Jetzt in Panik Dut oder irgendwas dazu zu nehmen finde ich keine gute Idee...du brauchst Geduld...
Viel Erfolg!

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 29 Jul 2014 00:00:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Carlos. Mußt die Mittel kombinieren. z.B. Fin + Minox + Ket, oder Ru + Minox + Ket. oder Dut+ Minox usw.... Gibt da viele Möglichkeiten. Viel Glück

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Mèxicano](#) on Mon, 18 Aug 2014 08:20:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das klingt leider nach der exakt selben traurigen Story wie bei mir !!!

Nach wenigen Wochen kein Haar mehr verloren, Geheimratsecken wurde mit den Monaten immer voller. Konnte mein Glück kaum fassen. Bis zu dem Tag, an dem ich knapp 200-400 Haare nach der Haarwäsche alleine im Handtuch fand.

Und mein Gesicht eines Morgens extrem ödematös war. Habe dann Fin abgesetzt war vor ca 9 Monaten.

Mittlerweile sind die ödematösen Tränensäcke wieder vollends verschwunden. Nur der HA ging ungehindert weiter, zwar nicht so stark wie nach 12 Monaten FIN (das regulierte sich 4

Monate nach absetzen wieder) aber wenn ich meinen Haarstatus von vor 12 Monaten mit heute vergleiche, wird mir schlecht bei dem traurigen Anblick.

Werde heute wieder mit Fin anfangen. Aber ab jetzt im 3on 1off weitermachen, und hoffen das sich nicht wieder alles UPREGULIERT.

Drücke Dir die Daumen !!!!!

Grüße,
Daniel

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [ru-power](#) on Mon, 18 Aug 2014 10:08:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mèxicano schrieb am Mon, 18 August 2014 10:20Das klingt leider nach der exakt selben traurigen Story wie bei mir !!!

Nach wenigen Wochen kein Haar mehr verloren, Geheimratsecken wurde mit den Monaten immer voller. Konnte mein Glück kaum fassen. Bis zu dem Tag, an dem ich knapp 200-400 Haare nach der Haarwäsche alleine im Handtuch fand.

Und mein Gesicht eines Morgens extrem ödematös war. Habe dann Fin abgesetzt war vor ca 9 Monaten.

Mittlerweile sind die ödematösen Tränensäcke wieder vollends verschwunden. Nur der HA ging ungehindert weiter, zwar nicht so stark wie nach 12 Monaten FIN (das regulierte sich 4 Monate nach absetzen wieder) aber wenn ich meinen Haarstatus von vor 12 Monaten mit heute vergleiche, wird mir schlecht bei dem traurigen Anblick.

Werde heute wieder mit Fin anfangen. Aber ab jetzt im 3on 1off weitermachen, und hoffen das sich nicht wieder alles UPREGULIERT.

Drücke Dir die Daumen !!!!!

Grüße,
Daniel
wird nicht funktionieren

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Lennox](#) on Mon, 18 Aug 2014 16:19:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ru-power schrieb am Mon, 18 August 2014 12:08Mèxicano schrieb am Mon, 18 August 2014 10:20Das klingt leider nach der exakt selben traurigen Story wie bei mir !!!

Nach wenigen Wochen kein Haar mehr verloren, Geheimratsecken wurde mit den Monaten immer voller. Konnte mein Glück kaum fassen. Bis zu dem Tag, an dem ich knapp 200-400 Haare nach der Haarwäsche alleine im Handtuch fand.

Und mein Gesicht eines Morgens extrem ödematös war. Habe dann Fin abgesetzt war vor ca 9 Monaten.

Mittlerweile sind die ödematösen Tränensäcke wieder vollends verschwunden. Nur der HA ging ungehindert weiter, zwar nicht so stark wie nach 12 Monaten FIN (das regulierte sich 4 Monate nach absetzen wieder) aber wenn ich meinen Haarstatus von vor 12 Monaten mit heute vergleiche, wird mir schlecht bei dem traurigen Anblick.

Werde heute wieder mit Fin anfangen. Aber ab jetzt im 3on 1off weitermachen, und hoffen das sich nicht wieder alles UPREGULIERT.

Drücke Dir die Daumen !!!!!

Grüße,
Daniel
wird nicht funktionieren

Muss ich meinem Vorredner recht geben..

carlos mexican und meine wenigkeit haben scheinbar alle den selben genotyp hab es nachgewiesen 49T (reagiert anders auf fin als alle andere)

habe nun die gewissheit dass unsere Körper anfangs sehr gut darauf ansprechen dass Dht konterminiert wird

die folge : sehr schnelle Verbesserungen in kurzer Zeit dann kommt die wende das hormonelle system

versucht das geringe Dht mit der Zunahme androgener Rezeptoren zu kompensieren

dazu kommt ein sehr niedriger SHBG spiegel sodass das freie Testo noch besser gebunden wird (auch viel zu hoch Metaboliten etc.)

Auch Mike und 80 er waren betroffen aber schlugen wege ein die keinem empfohlen werden dürfen (spiro, e2)

Dies ist der einzige weg den es gibt die chance ist 50/50 das es klappt

nehmt 0,5 dut 1-2/woche parallel Fin 2-3/ woche 0,5

Wenn auch noch die erste alpha reductase gehemmt ist ist das hormonelle System gezwungen anders zu reagieren

hab jetzt in englisch sprachigen Foren um die 100 "Fin made things worse" Berichte gelesen die meisten die Dut ergänzten wie irish (padesch weiß wovon ich rede) hatten plötzlich erfolg..

Parallel könnt ihr einen Fin- und Dut-Respondertest machen....

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten

Posted by [Lennox](#) on Mon, 18 Aug 2014 16:29:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Paradebeispiel:

<http://www.hairlosstalk.com/interact/showthread.php/49400-Please-have-a-look-at-this-and-tell-me-what-i-should-do-!!>

Lösung?

[http://www.hairlosstalk.com/interact/showthread.php/67726-Finally-success-treating-my-hair-loss-with-Avodart-\(Dutasteride\)](http://www.hairlosstalk.com/interact/showthread.php/67726-Finally-success-treating-my-hair-loss-with-Avodart-(Dutasteride))

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten

Posted by [REMOLAN](#) on Mon, 18 Aug 2014 17:25:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Mon, 18 August 2014 18:29Paradebeispiel:

<http://www.hairlosstalk.com/interact/showthread.php/49400-Please-have-a-look-at-this-and-tell-me-what-i-should-do-!!>

Lösung?

[http://www.hairlosstalk.com/interact/showthread.php/67726-Finally-success-treating-my-hair-loss-with-Avodart-\(Dutasteride\)](http://www.hairlosstalk.com/interact/showthread.php/67726-Finally-success-treating-my-hair-loss-with-Avodart-(Dutasteride))

Ich hab Juni 2012- November 2012 Fin 0,5mg 3on 1off genommen.

Davor hatte ich nie Kopfhautspannen/Brennen oder so. In der Zeit hatte ich das immer häufiger. Allerdings kam das nicht nur von Fin, sondern auch von Minox, das ich am Ansatz verwendete.

November 2012 nach 5 Monaten Fin mit recht viel Shedding setzte ich es ab- 3 Wochen später hatte ich 20-50 Haare am Tag statt 150-200.

Aber im Jänner 2013 gings wieder los mit 100- 130-150----

Das selbe hatte ich mit Progesteron only von Herbst 2013 weg (nahm bis zu 100mg tgl.)- krasses Shedding und öfter brennende spannende Kopfhaut in AGA Bereichen.

Der Haaransatz hat sich nicht verändert (erstuanlich), die Haardichte immer wieder leicht schwankend im mittleren bis vorderen Oberkopfbereich.

Jetzt wieder seit 3,5 Monaten Fin zum übrigen Regimen 2on 1 off mit Progesteron low dose zusammen. Außerdem KET Shampoo, NEMs, etc. Starkes Shedding.

Es ist furchtbar. Da hat man sich die Haare gerade eben genauestens gewaschen und paar Std später gehen beim leichten Drüberfahren wieder einige Haare aus

Ich werde evtl DUT nehmen, bei Fin hab ich bis jetzt irgendwie immer das Gefühl gehabt, dass der Körper verwirrt wird...

Mir kommt vor, dass low dose DUT 2x die Woche weitaus verlässlicher ist, als Fin fast jeden Tag.

Anhand der meisten Berichte im Netz sieht man das auch.

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten

Posted by [Mèxicano](#) on Tue, 19 Aug 2014 09:39:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Mon, 18 August 2014 18:19ru-power schrieb am Mon, 18 August 2014 12:08Mèxicano schrieb am Mon, 18 August 2014 10:20Das klingt leider nach der exakt selben traurigen Story wie bei mir !!!

Nach wenigen Wochen kein Haar mehr verloren, Geheimratsecken wurde mit den Monaten immer voller. Konnte mein Glück kaum fassen. Bis zu dem Tag, an dem ich knapp 200-400 Haare nach der Haarwäsche alleine im Handtuch fand.

Und mein Gesicht eines Morgens extrem ödematös war. Habe dann Fin abgesetzt war vor ca 9 Monaten.

Mittlerweile sind die ödematösen Tränensäcke wieder vollends verschwunden. Nur der HA ging ungehindert weiter, zwar nicht so stark wie nach 12 Monaten FIN (das regulierte sich 4 Monate nach absetzen wieder) aber wenn ich meinen Haarstatus von vor 12 Monaten mit heute vergleiche, wird mir schlecht bei dem traurigen Anblick.

Werde heute wieder mit Fin anfangen. Aber ab jetzt im 3on 1off weitermachen, und hoffen das sich nicht wieder alles UPREGULIERT.

Drücke Dir die Daumen !!!!!

Grüße,

Daniel

wird nicht funktionieren

Muss ich meinem Vorredner recht geben..

carlos mexican und meine wenigkeit haben scheinbar alle den selben genotyp hab es nachgewiesen 49T (reagiert anders auf fin als alle andere)

habe nun die gewissheit dass unsere Körper anfangs sehr gut darauf ansprechen dass Dht konterminiert wird

die folge : sehr schnelle Verbesserungen in kurzer Zeit dann kommt die wende das hormonelle system

versucht das geringe Dht mit der Zunahme androgener Rezeptoren zu kompensieren

dazu kommt ein sehr niedriger SHBG spiegel sodass das freie Testo noch besser gebunden wird (auch viel zu hoch Metaboliten etc.)

Auch Mike und 80 er waren betroffen aber schlugen wege ein die keinem empfohlen werden

dürfen (spiro, e2)

Dies ist der einzige weg den es gibt die chance ist 50/50 das es klappt
nehmt 0,5 dut 1-2/woche parallel Fin 2-3/ woche 0,5

Wenn auch noch die erste alpha reductase gehemmt ist ist das hormonelle System gezwungen
anders zu reagieren

hab jetzt in englisch sprachigen Foren um die 100 "Fin made things worse" Berichte gelesen
die meisten die Dut ergänzten wie irish (padesch weiß wovon ich rede) hatten plötzlich
erfolg..

Parallel könnt ihr einen Fin- und Dut-Respondertest machen....

Das mit der DUT FIN KOMBINATION klingt sehr interessant !

Verstehe ich das richtig ?

0,5mg DUT 1-2 mal pro Woche und 0,5mg FIN 2-3 mal pro Woche ?

Nehmt ihr das im ON/-OFF Modus oder durchgehend ?

Wer hat denn Erfolge zu berichten ? und wie schlimm sind die NW's ?

Vielen Dank,
Daniel

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten

Posted by [thereishope](#) on Tue, 19 Aug 2014 13:27:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dut und fin kombinieren ist eigentlich keine schlechte idee. wird halt noch bisl mehr dht gehemmt,
was den haaren sicher nicht schadet.

mit den ganzen theorien, inwiefern fin selbst den haaren schaden kann, wäre ich vorsichtig. das
ist so wenig erforscht, dass da einfach wild spekuliert werden kann.

ich bin 27 und behandle meinen haarausfall seitdem ich 24 bin. leider konnt eich weder mit fin,
noch mit dut meine aga stoppen. vorallem in dem ersten jahr fin, war ich mir sicher, dass es mir
schaden würde. meine haare wurden in dem jahr einfach deutlich lichter. heute sind meine
haare weiter gelichtet, aber ich weiss, dass mir fin dennoch "geholfen" hat, da weiss, wie mein
opa (von dem hab ich die aga) mit 28 aussah. und so schlimm wird es bei mir in 12 monaten nicht
aussehen, zumindest wenn ich weiter fin oder dut nehme.

was ich sagen will ist, dass bei vielen leuten die aga trotz fin/dut weitersvoranschreitet und nicht

wegen fin. in den meisten fällen wird zumindest irgend eine form der verlangsamung erzielt werden. darum empfehle ich euch mal photos von eurem vater oder dem vater eurer mutter (wer euch die aga halt vererbt hat) anzuschauen und hieraus dann schlüsse zu ziehen, wie euer haarstatus unbehandelt heute aussehen würde. erst wenn ihr hier zu dem schluss gekommen seit, dass euer vofahr tatsächlich langsamer die haare verloren hat, als ihr unter fin, könnt ihr anfangen über upregulation (oder wie die amis es nennen: reflex hyperandrogenicity) zu spekulieren.

Subject: Aw: Finasterid seit 10 Monaten
Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 20 Aug 2014 05:23:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin schadet nicht den Haaren, aber langfristig dem Körper, denn es ist kein Traubenzucker!
